

Programm

„Anschwung Für Frühe Chancen“

Zukunftskonferenz

der Akteure im Bereich frühkindlicher Entwicklung/Erziehung/Bildung

1

Veranstaltung am 06. Dezember 2011

Ort: Rathaus Stade

Haben Sie Interesse, an der Zukunftskonferenz teilzunehmen? Dann schicken Sie bitte das angehängte Formular oder eine kurze Mail bis zum **25. November 2011** an eine der folgenden Adressen:

E-Mail: anmeldung@anschwung-fuer-fruehe-chancen.de

Fax: 030 - 25 76 76 10

Die Zukunftskonferenz ist Teil des Programms *Anschwung für frühe Chancen*. Das Serviceprogramm für frühkindliche Entwicklung des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend und der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung soll dazu beitragen, dass alle Kinder in Deutschland die Chance haben, von klein auf ihr volles Potenzial zu entfalten.

Haben Sie Fragen zur Zukunftskonferenz oder zum Programm? Melden Sie sich gern bei **Helmut Jungclaus** **Tel.:** 04141 / 401 – 531 oder bei Ihrem **Ansprechpartner im Servicebüro Berlin:**

Marcel Oschmann

Tel.: 030 / 25 76 76 – 510

E-Mail: marcel.oschmann@dkjs.de

Weitere Informationen finden Sie unter www.anschwung.de.

Wir freuen uns über Ihre Teilnahme!

Ihr Anschwung-Team

Ablaufplan für den 06.12.2011

Beginn: 09:00 Uhr
09.00 – 09.30 Uhr: Ankommen – Begrüßung – Einstieg
09.30 – 10.15 Uhr: Bestandsaufnahme TN-Motivation
10:15 Kaffeepause
10.45 – 11.30 Uhr: Bestandsaufnahme der aktuellen Praxis: Tätigkeitsfelder, Kompetenzen, Interessen
11.30 – 12.45 Uhr: Gemeinsame Ideenentwicklung
12:45 Mittagspause
13.30 – 14.15 Uhr: Kleinarbeiten der Ideen zu Maßnahmen
14.15 – 14.45 Uhr: Ein Blick auf den Prozess: kritische Erfolgsfaktoren benennen – „Hürden“ & „Fallstricke“
14:15 kurze Kaffeepause
14.45 – 15.00 Uhr: Arbeitsfähigkeit sicherstellen – Arbeits- und Kommunikationsstrukturen etablieren: Einsetzen einer Arbeitsgruppe („Steuerungs“-/“Navigations“-Gruppe)
15:00 Uhr: Veranstaltungsevaluation & Ende

Zukunfts-Konferenz – „Frühe Chancen“

Arbeitsauftrag Bestandsaufnahme Teilnehmer/innen-Motivation

Die Leitfragen für diese Kleingruppen-Phase lauten:

- a) Warum bin ich der Einladung gefolgt?
- b) Welche **Kompetenzen** sind durch meine Person hier vertreten?
- c) Welcher **Aspekt des Themas „frühkindliche Entwicklung“** steht für mich derzeit im Mittelpunkt? Welche Aspekte würde ich gern zu einem weiteren Schwerpunkt machen?

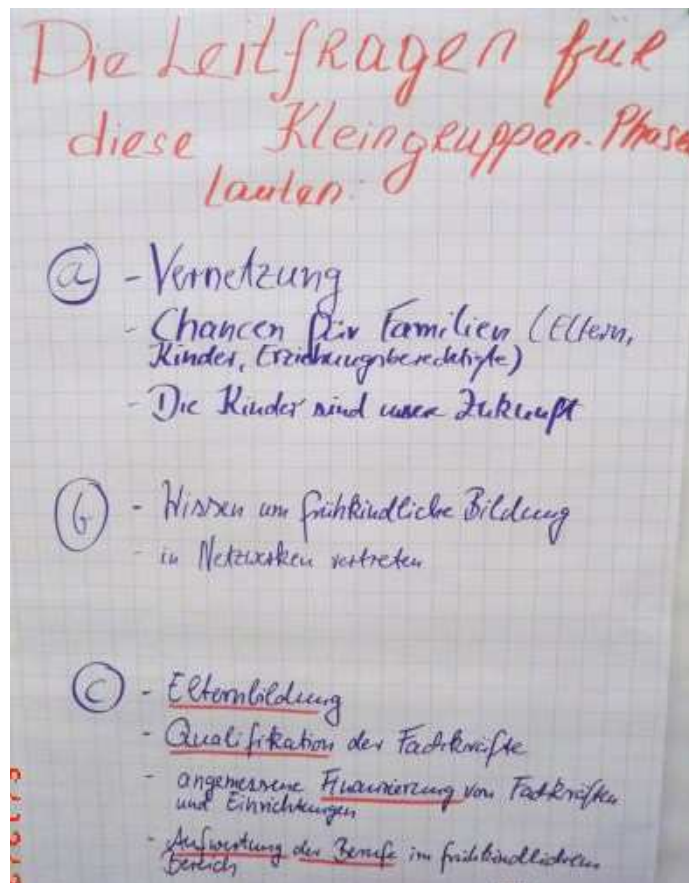
Ihr Arbeitsauftrag:

Stellen Sie sich bitte kurz untereinander in Ihrer Kleingruppe vor. Lassen Sie im weiteren Verlauf der Gespräche Ihre Antworten zu den *Leitfragen* einfließen.

Vorstellung Ihrer Ergebnisse:

Im Anschluss an die Kleingruppen-Phase findet eine „**Vernissage**“ statt. Halten Sie Ihre Ergebnisse auf einer Flipchart-Seite fest. Diese wird ebenfalls ausgestellt.

Ergebnisse





6

Zukunfts-Konferenz – „Frühe Chancen“

Bestandsaufnahme der aktuellen Praxis: Tätigkeitsfelder, Kompetenzen, Interessen

Die Leitfragen für diese Arbeitsgruppen-Phase lauten:

d) Was tue ich aktuell, um meine *Schwerpunktthemen* umzusetzen?

e) Welche hilfreichen *Kooperationen* erlebe ich momentan in meiner Praxis? Welche Unterstützung wäre für mich bei dem, was ich bereits tue, zusätzlich hilfreich?

f) Wenn wir uns ansehen, wer momentan hier sitzt, welche *Netzwerkpartner* fehlen, und aus welchem Grund?

Ihr Arbeitsauftrag:

Bearbeiten Sie gemeinsam in Ihrer Arbeitsgruppe die *Leitfragen*.

Vorstellung Ihrer Ergebnisse:

Übertragen Sie die Ergebnisse Ihrer Gespräche auf die großen, weißen Moderationskarten. (Markieren Sie bitte die Karten nach Leitfragen.)

Im Anschluss werden wir die Karten aus den Arbeitsgruppen auf Moderationswänden sammeln, um die Bestandsaufnahme abzuschließen.

f) Wenn wir uns ansehen, wer momentan hier sitzt, **welche Netzwerkpartner fehlen**, und aus welchem Grund?



Zukunfts-Konferenz – „Frühe Chancen“

„World Café“ – Aufgabe „Gastgeber/in“

Ich bin Gastgeberin bzw. Gastgeber eines Tisches – was ist zu tun?

- Ich bleibe die ganze Zeit an „meinem“ Tisch sitzen und heiße die Gäste, die jeweils an meinen Tisch kommen, willkommen.
- Ich weise die Gäste auf die Leitfragen für den jeweiligen Gesprächsblock hin:

⇒ Leitfragen siehe Extrablatt „Leitfragen“!

- Ich erinnere meine Gäste an meinem Tisch daran, Gedanken, Ideen und Teilaspekte auf der „Tischdecke“ zu notieren, wenn sie auftauchen. Aber auch, auf dem Papier einfach zu malen, Notizen zu machen.
- In der zweiten Gesprächsrunde teile ich kurz die wichtigsten Erkenntnisse der vorherigen Gespräche mit, so dass die neuen Gäste sich mit ihren unterschiedlichen Sichtweisen einbringen und diese mit den schon vorhandenen verbinden können.
- Am Ende der letzten Runde unterstütze ich meine Gäste dabei, die Zwischenergebnisse meines Tisches zu visualisieren. **Für diese Runde gibt es eine gesonderte Arbeitsanweisung!**

9

Achten Sie als Gastgeber/in bitte während der gesamten Arbeitsphase auf Diskussions-
schwerpunkte. Halten Sie diese ggf. auf diesem Blatt in Stichpunkten fest:

Diskussionsschwerpunkte und Muster an meinem Tisch:

Leitfragen

Gemeinsame Ideenentwicklung

g) Welche **neuen Ideen** für eine sinnvolle Ergänzung kommen uns, wenn wir unsere gemeinsame Analyse betrachten?

h) Welcher **Nutzen** entstünde durch deren Umsetzung:

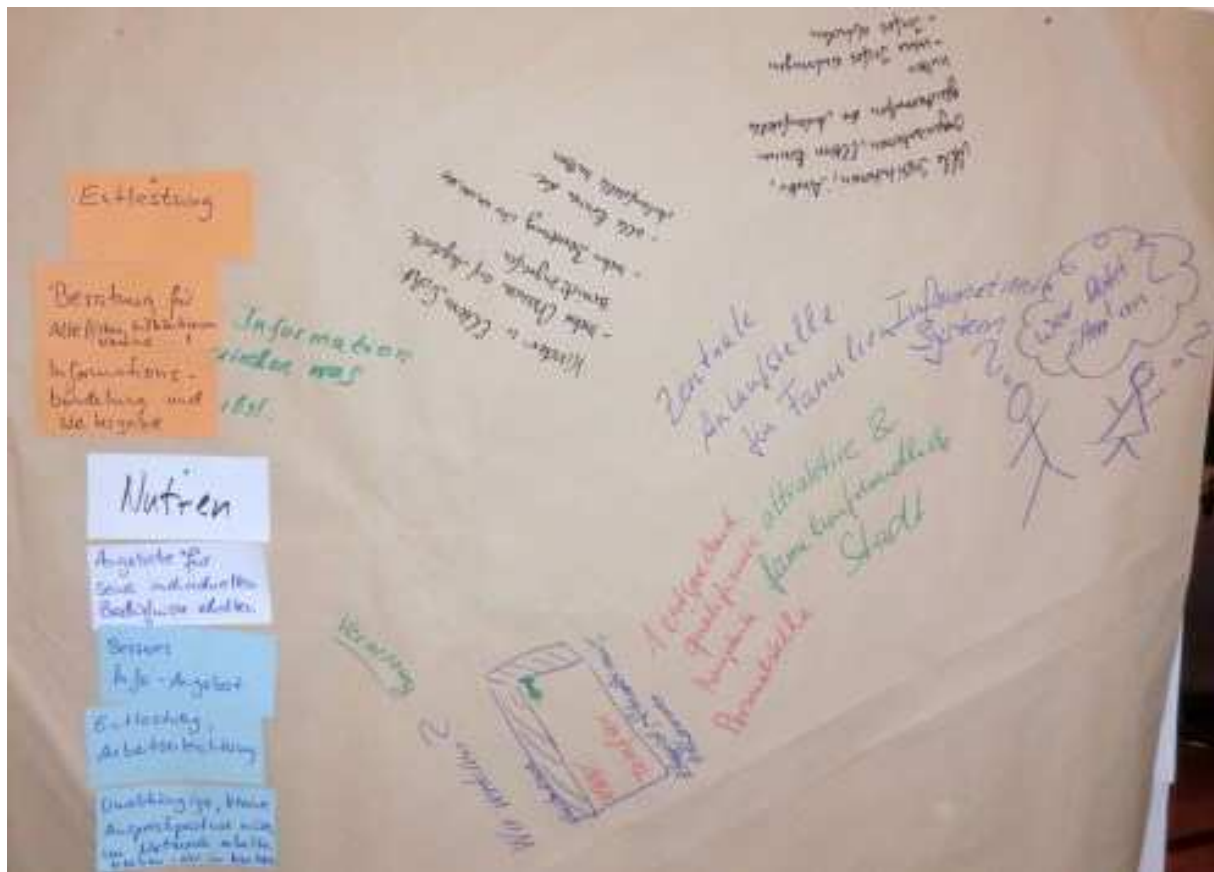
- aus Kinder-Sicht?

- aus Netzwerk-Sicht?

- aus persönlicher Sicht?

i) Warum sollte gerade diese Idee umgesetzt werden und nicht etwa eine andere?

j) Wie sähe eine **konkrete Maßnahme** zu unserer Idee aus?



Initiativen – Gesamttabelleau

Leitfragen

Ideen zu Maßnahmen

k) Wenn wir uns die **Maßnahme** genauer anschauen und an den ersten Schritt denken:

- bei welchem ersten Schritt ist die Wahrscheinlichkeit hoch, dass wir scheitern?
- bei welchem ersten Schritt ist die Wahrscheinlichkeit hoch, dass wir erfolgreich sind?

Durchführung & Nachbereitung der Zukunftskonferenz

durch



b:rat&tat – Begleitung von Veränderungsprozessen

Organisationsberatung ■ Prozessbegleitung ■ Weiterbildung ■ Mediation

Munzeler Straße 22 c

30459 Hannover

Tel.: (0511) 54 54 47 44

mobil: 01522/8945796

E-Mail: kontakt@beratundtat.de

www.beratundtat.de ■ www.kollegiale-beratung-hannover.de ■ www.fairmittelt.de ■ www.paedagogische-professionalitaet.de



13

im Auftrag der **Deutschen Kinder- und Jugendstiftung Berlin**

Programm **ANSCHWUNG**
**FÜR FRÜHE
CHANCEN**

Tempelhofer Ufer 11, 10963 Berlin
030 / 25 76 76 – 0
www.dkis.de

Servicebüro Berlin
Bundesländer: Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen
Marcel Oschmann
marcel.oschmann@dkis.de